Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino**

Band (Jahr): **29 (1987)**

Heft 152

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fr. 8.– / DM 8.– / öS 70.–

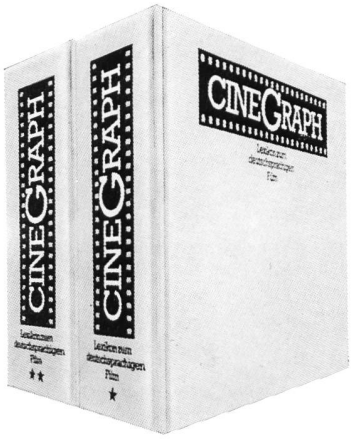
1/87

film bulletin

Kino in Augenhöhe

Das Lexikon zum deutschsprachigen Film

CINEGRAPH



CINEGRAPH
Lexikon zum deutschsprachigen Film

Herausgegeben von Hans-Michael Bock

Redaktion:
Hans-Michael Bock, Wolfgang Jacobsen, Jörg Schöning.
Frank Arnold, Gerke Dunkhase, Kris Hartl, Danielle Krüger, Ronny Loewy, Barbara Nix Lübbert, Corinna Müller, Herdis Pabst, Ute Schneider.

Loseblattwerk
ca. 2450 Seiten, DM 142,--
einschließlich 7. Lieferung und zwei Ordnern
ISBN 3-88377-237-2
Best.-Nr. 018030070

Dieses Werk berücksichtigt das Filmschaffen im Deutschen Reich, der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik ebenso wie das in Österreich und in der Schweiz; berücksichtigt wird auch das wichtige Kapitel der Film-Emigration.

CINEGRAPH ist gleichermaßen Nachschlagewerk, aktuelles Handbuch und wissenschaftliches Kompendium, dessen Loseblattform gerade in den detaillierten Filmografien die laufende Berücksichtigung der neuesten Filmproduktion und der filmhistorischen Forschung ermöglicht.

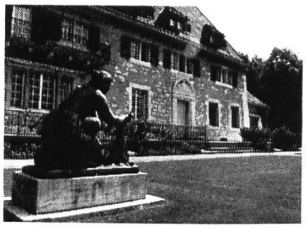
CINEGRAPH bietet neben sorgfältig recherchierten Daten und Fakten zum deutschsprachigen Film zahlreiche Essays, die oft kontrovers – zur Auseinandersetzung mit dem Film in Vergangenheit und Gegenwart anregen.

edition text + kritik GmbH
Levelingstraße 6a
8000 München 80

edition text + kritik

Museen in Winterthur

Bedeutende Kunstsammlung alter Meister und französischer Kunst des 19. Jahrhunderts.



Sammlung Oskar Reinhart «Am Römerholz»

Öffnungszeiten: täglich von 10–16 Uhr (Montag geschlossen)

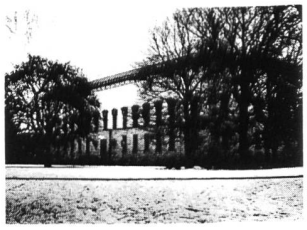
Werke von Winterthurer Malern sowie internationale Kunst.

Temporärausstellung:
25. Januar bis 22. März 1987
«1960: Les Nouveaux Réalistes»

Kunstmuseum

Öffnungszeiten: täglich 10–12 Uhr und 14–17 Uhr, zusätzlich Dienstag 19.30–21.30 Uhr (Montag geschlossen)

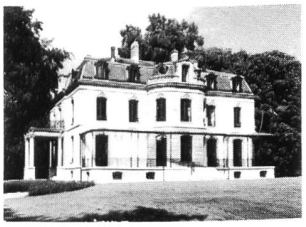
600 Werke schweizerischer, deutscher und österreichischer Künstler des 18., 19. und 20. Jahrhunderts.



Stiftung Oskar Reinhart

Öffnungszeiten: täglich 10–12 Uhr und 14–17 Uhr (Montagvormittag geschlossen)

Sonderausstellung bis 16. April 1987:
VITVDVRVM. Römisches Geld aus Oberwinterthur im archäologischen Kontext



Münzkabinett

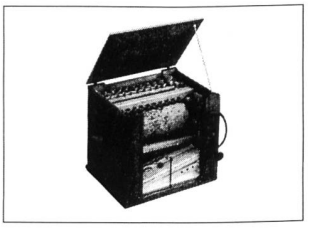
Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 14–17 Uhr

Uhrensammlung von weltweitem Ruf

Uhrensammlung Kellenberger im Rathaus

Öffnungszeiten: täglich 14–17 Uhr, zusätzlich Sonntag 10–12 Uhr (Montag geschlossen)

Wissenschaft und Technik in einer lebendigen Schau
Bild: Eine Peroquette, ein mechanischer Musikapparat, mit dem man Papageien das Singen beibrachte



Technorama

Öffnungszeiten: täglich 10–17 Uhr

Umbau!

Kirk Douglas in THE BAD AND THE BEAUTIFUL

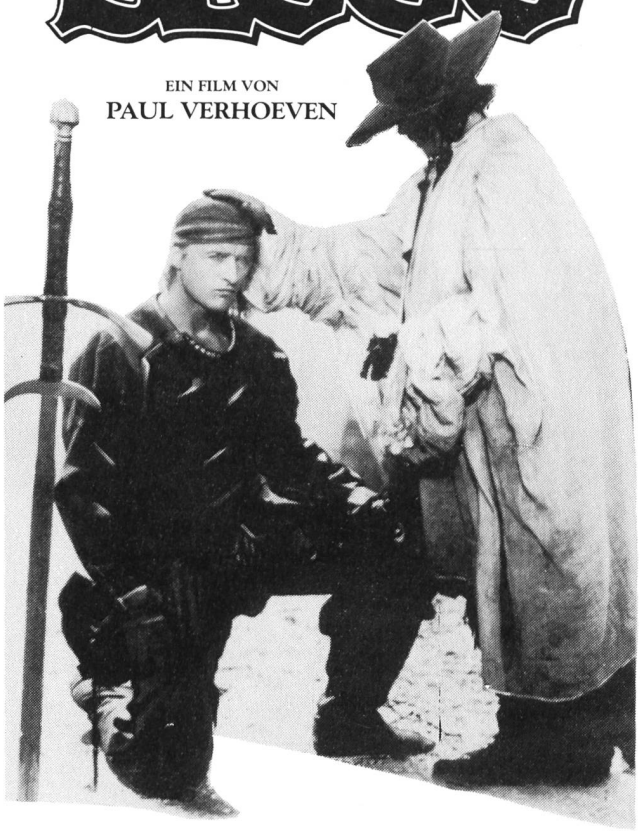
Dynamik der kreativen Betätigung

Jetzt im Kino

Ein sinnliches und freches Abenteuer – ein Spiegel unserer Zeit.

Flesh + Blood

EIN FILM VON
PAUL VERHOEVEN



Eine Zeit der Finsternis und des Krieges. Trotz Gottes Hilfe war das Leben damals unerträglich. Es war, als ob der Teufel den Kampf zwischen Gut und Böse gewinnen würde.

«In meinem Film ist es nicht so, dass – wie in einem normalen Abenteuerfilm – die Guten auf der einen und die Bösen auf der anderen Seite stehen. Im Leben ist man auch nicht ein Heiliger oder ein Verbrecher. Man sollte die Leute von beiden Standpunkten aus betrachten.»

Paul Verhoeven

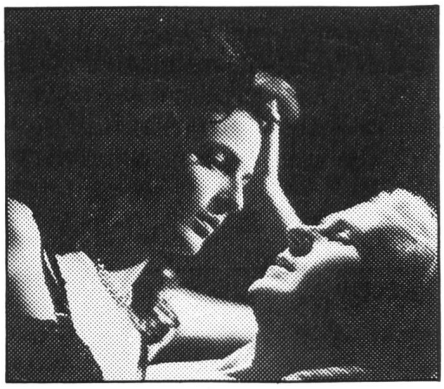
EINE RIVERSIDE PICTURES PRODUCTION
MIT RUTGER HAUER · JENNIFER JASON LEIGH
TOM BURLINSON · JACK THOMPSON

DOLBY STEREO ORION

Marcelia CARTAXO • Jose DUMONT • Tamara TAXMAN
Director: Suzana Amaral • Story: Clarice Lispector
Prod.: Riaz / Spectrus / Embra-Brasil monopol

Schweiz. Première in Zürich im

cinema frosch



WILLIAM HURT • MARLEE MATLIN

Children of a Lesser god

PARAMOUNT PICTURES PRESENTS A BURT SUGARMAN PRODUCTION
A RANDA HAINES FILM CHILDREN OF A LESSER GOD PIPER LAURIE · PHILIP BOSCO
Screenplay by HESPER ANDERSON and MARK MEDOFF Based on the Stage Play by MARK MEDOFF
Produced by BURT SUGARMAN and PATRICK PALMER Directed by RANDA HAINES

R RESTRICTED UNDER 17 REQUIRES ACCOMPANYING PARENT OR ADULT GUARDIAN

A PARAMOUNT PICTURE

COPYRIGHT © 1986 BY PARAMOUNT PICTURES CORPORATION. ALL RIGHTS RESERVED.

Paramount A Gulf + Western Company

ab 6. März in Kino